



Ausschreibung Paradise – Cup 2018

(internationaler Wettbewerb im Eiskunstlaufen)

Veranstalter:

Eis- und Rollsportverein Bürgerweide Bremen e.V. (ERB Bremen)

Ort:

Eissportzentrum *Paradise*
Waller Heerstr. 293 A
28219 Bremen
Tel.: 0421-6737083

Datum:

17./18. März 2018

Auslosung:

Die Auslosung erfolgt aus organisatorischen Gründen per Computer mittels Zufallsgenerator.

Zeit- und Trainingsplan:

Der Zeitplan wird nach Eingang der Meldungen erstellt und gemeinsam mit der Teilnehmerliste an alle beteiligten Vereine versandt. Der offizielle Trainingstag (für auswärtigen Vereine) ist Freitag, der 16.03.2018 von ca. 15:30 bis 18:15 Uhr. Die Anmeldungen zum Training erfolgen vereinsweise bis zum 09.03.2018.

Meldeschluss:

24. Februar 2018

Meldeanschrift:

Viktoria Dederer
Lilienthaler Heerstraße 143
28357 Bremen
Tel: 0421/6737083 Mobil: 0151/22147000
E-Mail: viktoria.dederer@gmx.de

Inhalt der Meldungen: (*Meldedatei verwenden*)

1. Bezeichnung des Wettbewerbs
2. Name des Teilnehmers
3. Geburtsdatum des Teilnehmers
4. Abgelegte Prüfung

5. Sportpassnummer
6. Name des meldenden Vereins

Spätestens am Veranstaltungstag sind vorzulegen:

1. Sportpass
2. Gesundheitsbescheinigung – nicht älter als 6 Monate

Meldegebühr:

Die Meldegebühr beträgt **30 Euro** für die Teilnahme an einem Wettbewerb bzw. pro Paar. Jeder teilnehmende LEV stellt einen Preisrichter und trägt dessen Reise-, Unterkunfts- und Aufenthaltskosten.

Für jeden LEV, der **keinen Preisrichter** entsenden kann, beträgt die Startgebühr der gemeldeten Sportler **50 Euro**. (*Preisrichtermeldung siehe Anhang*)

Die Meldegebühr ist mit der Meldung fällig und vereinsweise auf das folgende Konto als „Meldegebühr Paradise Cup 2018“ mit der Angabe des Vereins zu überweisen oder per Verrechnungsscheck der Meldung beizufügen.

Konto:

ERB Bremen
Konto-Nr.: 818 322 1400
BLZ: 291 676 24
Volksbank Syke

BIC: GENODEF1SHR
IBAN: DE91291676248183221400.

Abmeldungen:

Wir weisen darauf hin, dass es sich um eine Meldegebühr handelt und keine Rückerstattung bei Abmeldung oder Nichtantritt erfolgt.

Teilnehmerbegrenzung:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Veranstalter behält sich vor, bei Erreichen der maximalen Teilnehmerzahl oder bei zu spät eingegangenen Meldungen, diese abzulehnen.

Musikwiedergabe:

Als Tonträger sind CDs zugelassen. Auf der CD darf sich nur die Musik eines Teilnehmers befinden. Sowohl die CD als auch die Hüllen müssen mit Namen des Teilnehmers, des Vereins sowie der Bezeichnung des Wettbewerbs beschriftet sein. Der Zustand der Tonträger muss einwandfrei sein. Für Beschädigung wird nicht gehaftet.

Haftung:

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung.

Zweck der Veranstaltung:

Zweck der Veranstaltung ist die Förderung der Wettkampferfahrung im Eiskunstlaufen.

Wettbewerbsbedingungen

Sportler, die in einer laufenden Saison bereits in einer höheren Altersklasse gestartet sind, dürfen nicht in einer niedrigeren Gruppe teilnehmen. Die Wettbewerbe werden gemäß DKB und ISU Regulation durchgeführt, sofern in dieser Ausschreibung nichts Anderes ausgeführt ist.

Es wird nach dem „6,0“- System gewertet. Teilnehmer mit höheren Klassenlaufprüfungen als in den Wettbewerben angegeben, müssen im nächst höheren Wettbewerb starten, wenn sie die Klassenlaufprüfung vor dem 1. Januar 2018 bestanden haben.

Die Wettbewerbsgruppen werden abhängig von Zahl und Alter der gemeldeten Läufer geteilt. Bei weniger als 3 Jungen behält sich der Veranstalter vor, die Mädchen und Jungen in einer Altersgruppe zusammenzulegen.

Es werden in den Altersklassen keine Kurzküren gelaufen.

Nach Absprache mit dem Veranstalter können weitere Wettbewerbe hinzugefügt werden.

Wettbewerb	Qualifikation	Kürlänge	Inhalte
Meister- klasse Damen / Herren	Kürklasse 1	Damen: 4:00 Min (+/- 10 Sek) Herren: 4:30 Min (+/- 10 Sek)	Gemäß Deutschen Meisterklasse <i>DKB & ISU Bestimmungen für die Saison 2018</i>
Junioren- klasse Damen / Herren	Mindestens Kürklasse 2	Damen: 3:30 Min (+/- 10 Sek) Herren: 4:00 Min (+/- 10 Sek)	Gemäß Deutschen Juniorenklasse <i>DKB & ISU Bestimmungen für die Saison 2018</i>
Jugend- klasse Damen / Herren	Mindestens Kürklasse 3/2	Damen: 3:30 Min (+/- 10 Sek) Herren: 4:00 Min (+/- 10 Sek)	Gemäß Deutschen Jugendklasse <i>DKB & ISU Bestimmungen für die Saison 2018</i>
Nachwuchs- klasse Damen / Herren	Mindestens Kürklasse 3	Damen: 3:00 Min (+/- 10 Sek) Herren: 3:30 Min (+/- 10 Sek)	Gemäß Deutschen Nachwuchsklasse <i>DKB & ISU Bestimmungen für die Saison 2018</i>
Neulinge Mädchen / Jungen	Maximal Kürklasse 4	Damen: 3:00 Min (+/- 10 Sek) Herren: 3:30 Min (+/- 10 Sek)	Gemäß Deutsche Nachwuchsklasse <i>DKB & ISU Bestimmungen für die Saison 2018</i>
Kürklasse 6 Mädchen / Jungen	Maximal Kürklasse 6	3:00 Min (+/- 10 Sek)	Max. 6 Sprungelemente - mind. 1 Axel muss enthalten sein, kein Doppelaxel erlaubt - max. 2 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen; die Sprungkombination dürfen nur aus 2 Sprüngen bestehen; die Sprungsequenz darf mehrere Sprünge enthalten, dabei gehen nur die 2-höchstwertigen Sprünge in die Wertung ein
Kürklasse 7 Mädchen / Jungen	Maximal Kürklasse 7		
Kürklasse 8 Mädchen / Jungen	Maximal Kürklasse 8		

			<ul style="list-style-type: none"> - jeder Sprung darf max. 2x gezeigt werden; Sprünge mit gleichem Namen aber verschiedener Drehzahl werden als unterschiedliche Sprünge gewertet <p>max. 2 Pirouetten</p> <ul style="list-style-type: none"> - davon muss 1 Pirouette in einer Position sein <p>max. 1 Schrittfolge</p>
Figurenläufer Mädchen / Jungen	Maximal Figurenläufertest	Max. 3:10 Min	<p>Max. 6 Sprungelemente</p> <ul style="list-style-type: none"> - es dürfen nur <i>einfache Sprünge</i> und <i>Axel</i> gezeigt werden - max. 2 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen; die Sprungkombination dürfen nur aus 2 Sprüngen bestehen; die Sprungsequenz darf mehrere Sprünge enthalten, dabei gehen nur die 2-höchstwertigen Sprünge in die Wertung ein - jeder Sprung darf max. 2x gezeigt werden; Sprünge mit gleichem Namen aber verschiedener Drehzahl werden als unterschiedliche Sprünge gewertet <p>max. 2 Pirouetten</p> <ul style="list-style-type: none"> - davon muss 1 Pirouette in einer Position sein <p>max. 1 Schrittfolge</p>
Freiläufer Mädchen / Jungen	Maximal Freiläufertest	Maximal 3:10 Min	<p>Max. 6 Sprungelemente</p> <ul style="list-style-type: none"> - es dürfen nur einfache Sprünge gezeigt werden ohne Axel - max. 2 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen; die Sprungkombination dürfen nur aus 2 Sprüngen bestehen; die Sprungsequenz darf mehrere Sprünge enthalten, dabei gehen nur die 2-höchstwertigen Sprünge in die Wertung ein - jeder Sprung darf max. 2x gezeigt werden; Sprünge mit gleichem Namen aber verschiedener Drehzahl werden als unterschiedliche Sprünge gewertet <p>max. 2 unterschiedliche Pirouetten</p> <ul style="list-style-type: none"> - davon muss 1 Pirouette in einer Position sein <p>max. 1 Schrittfolge</p>
Offene Klasse Mädchen / Jungen	Ohne Prüfung 2005 und älter	Maximal 1:30 Min	<ol style="list-style-type: none"> 1. vorwärts Übersetzen in 8-Form 2. rückwärts Übersetzen im Kreis (Seite beliebig) 3. Dreiersprung 4. Salchow oder Toeloop 5. Standpirouette ein- oder zweibeinig (mind. 3 U) 6. Spirale vorwärts auswärts

			Die Reihenfolge der Elemente ist frei wählbar. Zusätzliche Elemente haben Abzüge zur Folge!
Minis Mädchen / Jungen	Ohne Prüfung 2006 und jünger	Maximal 1:30 Min	<ol style="list-style-type: none"> 1. vorwärts Übersetzen in 8-Form 2. rückwärts Übersetzen im Kreis (Seite beliebig) 3. Sprung nach Wahl (Dreiersprung, Salchow oder Toeloop) 4. weiteres Sprungelement nach Wahl; max. bis Kürklasse 8 (keine Wiederholungen von Pkt. 3 und keine Sprungkombinationen/-sequenzen) 5. Standpirouette ein- oder zweibeinig (mind. 3 U) 6. Spirale vorwärts auswärts Die Reihenfolge der Elemente ist frei wählbar. Zusätzlichen Elemente haben Abzüge zur Folge!
Küken Mädchen / Jungen	Ohne Prüfung 2011 und jünger	Maximal 1:00 Min	<ol style="list-style-type: none"> 1. vorwärts Übersetzen im Kreis; max. 2 Kreise (Seite beliebig) 2. Umspringen beidbeinig von vorwärts auf rückwärts ½ Umdrehung 3. Hocke oder Pistole/Kanone 4. Pinguin/Storch Die Reihenfolge der Elemente ist frei wählbar. Alle zusätzlichen Elemente haben Abzüge zur Folge!
Show Solo	1 Person	Maximal 3:10 Min	Sprünge: - alle einfachen Sprünge ohne Axel sind erlaubt - max. 3 Sprungelemente; gelten vordergründig als Gestaltungsmittel Pirouetten: - alle Pirouetten erlaubt (max. 6 U) Musik und Kostüm: - Vokalmusik erlaubt - Kostüm, Accessoires und Requisiten dürfen eingesetzt werden - Wert wird auf Originalität, Einfallsreichtum und Musikalität gelegt; es gibt nur eine B Note
Show Duo	2 Personen	Maximal 3:10 Min	Musik und Kostüm: - Vokalmusik erlaubt - Kostüm, Accessoires und Requisiten dürfen eingesetzt werden - Wert wird auf Originalität, Einfallsreichtum und Musikalität gelegt; es gibt nur eine B Note
Hobby-läufer Mädchen / Jungen	Maximal Kürklasse 7 2006 und älter	Maximal 3:10 Min	Max. 6 Sprungelemente - es dürfen nur einfache Sprünge und Axel gezeigt werden - max. 2 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen; die Sprungkombination dürfen nur aus 2 Sprüngen bestehen; die Sprungsequenz darf mehrere Sprünge enthalten, dabei gehen nur die 2

			<p>höchstwertigen Sprünge in die Wertung ein</p> <ul style="list-style-type: none"> - jeder Sprung darf max. 2x gezeigt werden; Sprünge mit gleichem Namen aber verschiedener Drehzahl werden als unterschiedliche Sprünge gewertet <p>max. 2 Pirouetten</p> <ul style="list-style-type: none"> - davon muss 1 Pirouette in einer Position sein <p>max. 1 Schrittfolge</p>
ISU Masters	Altersklasse 0 16 - 28 Jahre	Maximal 3:10 Min	<i>Gemäß ISU Bestimmungen für die Saison 2018</i>
ISU Gold	(geb.: 1. Juli 1989	Maximal 2:40 Min	
ISU Silber	- 30. Juni 2001)	Maximal 2:10 Min	
ISU Bronze	<p>Altersklasse I 28 - 37 Jahre (geb.: 1. Juli 1979 - 30. Juni 1989)</p> <p>Altersklasse II 37 - 47 Jahre (geb.: 1. Juli 1969 - 30. Juni 1979)</p> <p>Altersklasse III 47 - 57 Jahre (geb.: 1. Juli 1959 - 30. Juni 1969)</p> <p>Altersklasse IV 57 Jahre und älter</p>	Maximal 1:50 Min	